

# Negativtrend mit dem Titel entgegengewirkt

## Tischtennis: Frauen der SpVgg Renningen Bezirksklasse-Meister

**RENNINGEN** (tho). Das Mädchen- und Frauentischtennis fristet derzeit eher ein Mauerblümchendasein. Nicht jeder Verein im Bezirk und Verband ist momentan in der Lage, dem Negativtrend entgegenzuwirken. Umso positiver fällt die Meisterschaft der Renninger Bezirksklasse-Frauen ins Auge. Im vierten Jahr seit Wiedegründung wurde der Aufstieg in die Bezirksliga bejubelt.

In diesem Sommer soll in Renningen noch viel gefeiert werden. Zumindest zwei Gründe gibt es dafür in der Tischtennisabteilung der SpVgg. Da wäre zum einen das 40-jährige Bestehen, zu dessen Anlass im Juni eine Jubiläumsfeier auf die Beine gestellt wird. Zum anderen hat sich das Frauenteam frühzeitig die Meisterschaft in der Bezirksklasse gesichert. Vor dem letzten Punktspiel am heutigen Mittwoch (20 Uhr) gegen den VfL Sindelfingen V sind bereits alle Unklarheiten beseitigt, das Renninger Team kann unabhängig vom Ergebnis nicht mehr von der Tabellenspitze verdrängt werden.

Ganz überraschend kam der Coup nicht. Michaela Hueck: „Nachdem feststand, dass man die Saison in der überschaubaren Liga mit einer Doppelrunde absolvieren würde, hatten wir uns den Aufstieg zum Ziel gesetzt.“ Dies gelang in beeindruckender Manier, wobei man sich in der ersten Saisonhälfte auch von der Niederlage gegen den VfL Herrenberg nicht aus dem Konzept bringen ließ. Mit drei weiteren klaren Erfolgen im neuen Jahr wurden frühzeitig die Weichen gestellt. Zudem schaffte man mit einem 4:3-Viertelfinalerfolg über Bezirksligist TSV Höfingen den Sprung ins Final Four des Pokals, in dem man sich am 25. April spielstarker Konkurrenz gegenübersteht.

### Andrea Koch nach Babypause mit

### 11:1-Bilanz schnell zu alter Form

Einer der Bausteine des Erfolgs war die Rückkehr von Andrea Koch, die nach ihrer Babypause mit einer 11:1-Bilanz am Spitzen-



Im vierten Jahr nach der Wiedegründung den Bezirksklasse-Titel geholt (v. li.): Xiaowei Shao, Annette Frederiksen, Andrea Koch, Susanne Schweizer und Michaela Hueck (es fehlt Jenny Jäger) Foto: tho

paarkreuz schnell zu alter Form zurückfand. Auch ihre Teamkolleginnen Annette Frederiksen, die vor zwei Jahren den Weg nach Renningen fand, sowie Susanne Schweizer und Michaela Hueck gehörten zu den besten Spielerinnen der Liga. Die Chinesin Xiaowei Shao und Eigengewächs Jenny Jäger kom-

plettierten das Meisterteam. Ungeduldet des sportlichen Höhenflugs freut man sich bei der SpVgg weiterhin über neue Gesichter im Training. Um sich in der Bezirksliga zu etablieren, ist man bei den Frauen offen für etwaige Verstärkungen (bei Interesse E-Mail an [tt\\_ladies\\_renningen@web.de](mailto:tt_ladies_renningen@web.de)).

15.4.2015

Böblingers Bote